



Donnerstag 14. März 2024
18.30 – 20.30 Uhr

Integration braucht Teilhabe – Was Sport zu einer besseren Integration beitragen kann

In den vergangenen Jahren sind viele Menschen nach Brandenburg gekommen, um Schutz vor Krieg, Gewalt und Elend zu suchen. Damit einher geht neben organisatorischen Fragen wie der Unterbringung und Versorgung auch die Frage danach, wie die Menschen ihren Platz in der Gesellschaft finden können. Voraussetzung dafür ist ein gutes Zusammenwirken verschiedener gesellschaftlicher Bereiche.

Sport kann dabei einen wesentlichen Beitrag für eine bessere Teilhabe von Menschen mit Migrationsgeschichte leisten. Gerade Sportvereine bieten Möglichkeiten der Begegnung, neue Kontakte können geknüpft und Barrieren abgebaut werden.

Ist „Integration durch Sport“ ein Selbstläufer? Welche Hürden gibt es? Was braucht es, um diese abzubauen? Welche Erfolgsgeschichten gibt es und was können wir aus ihnen lernen?

Diese und weitere Fragen wollen wir gemeinsam mit Ihnen und unseren Podiumsgästen diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

PROGRAMM

18.30 Uhr

Begrüßung

Urban Überschär
Leiter des Landesbüros Brandenburg
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Einführung

Sebastian Rüter MdL
Landtagsabgeordneter für Teltow,
Kleinmachnow, Stahnsdorf und Nuthetal

Gesprächsbeiträge und Diskussion

Frank von Behren
Geschäftsführer beim 1. VfL Potsdam 1990 e.V.
Sebastian Rüter MdL

Claudia Zinke
Staatssekretärin im Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport des Landes Brandenburg

Moderation: Cosima Schmitt
Freie Journalistin und ZEIT-Autorin

20.30 Uhr

Veranstaltungsende und Ausklang

Veranstaltungsort:

Grimm's Hotel
Gonfrevillstr. 2
14513 Teltow

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis
13. März 2024 an.

E-Mail: anmeldung.potsdam@fes.de

Online-Anmeldung:

[https://www.fes.de/
veranstaltungen/
veranstaltungsdetail/
274314](https://www.fes.de/veranstaltungen/veranstaltungsdetail/274314)